Werte · Wettkampf · Weltereignis

Ausstellung im Deutschen Sport & Olympia Museum
vom 26. April bis 10. August 2008

Themenräume, Rahmenprogramm und Kreativwettbewerb für Jugendliche
Große Olympia-Ausstellung im Deutschen Sport & Olympia Museum Köln

Wenn am 8. August 2008 im neuen Nationalstadion von Peking die Olympischen Spiele eröffnet werden, blickt die Welt über zwei Wochen lang auf China. Weit mehr als 10.000 Sportler aus über 200 Nationen treffen sich, um in 28 Sportarten Olympiasieger zu ermitteln. Doch die Olympischen Spiele sind mehr als 28 Weltmeisterschaften zu gleicher Zeit am gleichen Ort. Vor dem Hintergrund des diesjährigen Austragungsorts stehen, wie bereits mehrfach in der Geschichte der Olympischen Spiele, zahlreiche Aspekte der Olympischen Idee im Blickpunkt, die über das Sportliche hinausgehen. Zum Beispiel die Verquickung von Sport, Politik und Wirtschaft. Doch was genau ist die Olympische Idee? Welche Werte werden in der Olympischen Charta betont? Woher kommen die Olympischen Symbole und wie entstand das olympische Zeremoniell? Antworten auf diese Fragen und weitere umfassende Hintergrundinformationen zu den Olympischen Spielen in Peking gibt die Ausstellung „Olympia – Werte • Wettkampf • Weltereignis“ im Deutschen Sport & Olympia Museum in Köln vom 26. April bis zum 10. August 2008.

Die in ihrer Vielseitigkeit einmalige Ausstellung, die das Deutsche Sport & Olympia Museum in Kooperation mit 15 Wissenschaftlern konzipiert und erstellt hat, widmet sich auf über 1.000 Quadratmetern in 15 Themenräumen dem Thema Olympia. Vom antiken Olympia über den langen Weg zu den Spielen der Neuzeit, von Doping, Kuriositäten, Mythen und Skandalen, den Paralympics, von Ökologie und Ökonomie, von technischer Entwicklung und Grenzen der Technik, vom Wandel des Sportbildes, von Sportlerinnen und Sportlern, von Triumphen und Dramen. „Olympia – Werte • Wettkampf • Weltereignis“ wendet sich an Olympia-Fans, Sportler, Familien und Kulturinteressierte sowie begleitet von umfangreichem didaktischen Lehrmaterial für die verschiedenen Altersstufen an Schulklassen, Kinder- und Jugendgruppen. Ferner können spannende Führungs- und Mitmach-Programme gebucht werden. Darüber hinaus bietet das Deutsche Sport & Olympia Museum den landesweiten Kreativwettbewerb „Gestalte dein Olympia“ für Jugendliche und eine einzigartige Kulturreise nach Griechenland zu den Wurzeln der Athletik an. Im Rahmenprogramm diskutieren an vier Abenden Sportler und Experten über Olympia. Das Internetportal zur Ausstellung hält ergänzende Informationen, Bildmaterial, Statements der Wissenschaftler und Zusammenfassungen der 15 Hauptthemen bereit.

Das Außergewöhnliche der Olympischen Spiele als international bewegendes Ereignis ist die Olympische Idee. Ihr Anspruch: Sport mit Erziehung und Kultur zu verbinden. Bei Olympia soll „die Freude am körperlichen Einsatz mit dem erzieherischen Wert des guten Beispiels und der Achtung fundamentaler und universell gültiger ethischer Prinzipien vermittelt werden“. So steht es in der olympischen Charta! Sind Völkerverständigung, FairPlay, Toleranz oder das „Dabei sein ist alles“ auch 2008 noch das Markenzeichen der Olympischen Spiele? Oder nur noch plakative, leere Formeln? Die Ausstellung und das Rahmenprogramm behandeln diesen Themenkomplex eingehend.

Sollten Sie weitere Fragen haben oder Informationen wünschen, stehe ich Ihnen gern zur Verfügung.

Klaus H. Schopen
Museumssprecher
Deutsches Sport & Olympia Museum

Weitere Informationen und Bildmaterial: www.olympia-ausstellung.de, www.sportmuseum.info

Deutsches Sport & Olympia Museum | Im Zollhafen 1 | 50674 Köln | www.sportmuseum.info
Klaus H. Schopen | Telefon 0221-3360954 | Fax 0221-3360999 | pressestelle@sportmuseum.info